

Ressort: Finanzen

Wirtschaftsweiser Lars Feld hält SPD-Steuerpläne für schädlich

Berlin, 25.06.2017, 07:00 Uhr

GDN - Der Wirtschaftsweiser Lars Feld hat vor gravierenden negativen Auswirkungen gewarnt, sollten die Steuerpläne von SPD-Kanzlerkandidat Martin Schulz umgesetzt werden. Personenunternehmern, Freiberuflern und Top-Fachkräften drohe die SPD mit einer kräftigen Steuererhöhung, sagte das Mitglied des Sachverständigenrats zur Begutachtung der gesamtwirtschaftlichen Lage der "Welt am Sonntag".

"Das sind die Leistungsträger unserer Wirtschaft, die bei einer Umsetzung dieser Pläne demotiviert würden." Ein solcher Kurs schwäche die wirtschaftliche Dynamik. Denn Unternehmen würden dann weniger in Deutschland investieren und viele Fachkräfte ernsthaft überlegen, kürzerzutreten, sagte der Top-Ökonom. "Die Politiker stecken so tief in ihrer Gerechtigkeitsdebatte, dass sie völlig übersehen, welche fatalen Anreize sie mit ihrer Steuerpolitik setzen." Das Steuerkonzept der SPD sieht insgesamt eine Entlastung der Bürger um 15 Milliarden Euro vor. Allerdings will die Partei nur die Bezieher kleiner und mittlerer Einkommen entlasten. Gutverdiener sollen dagegen über einen höheren Spitzensteuersatz und eine Anhebung der Reichensteuer stärker belastet werden. Der Wirtschaftsweiser Feld lehnte dies ab: "Angesichts der Überschüsse im Staatshaushalt ist eine Entlastung für alle Einkommensbezieher überfällig und nicht noch mehr Umverteilung." Auch der Staatssekretär im Bundesfinanzministerium Jens Spahn kritisierte die SPD-Pläne. Diese seien "genauso wirtschaftspolitisch falsch wie ungerecht", sagte Spahn der "Welt am Sonntag". "Insbesondere Personenunternehmen würden bestraft", sagte der CDU-Politiker. "Wer Arbeitsplätze schafft soll dafür noch mehr bezahlen."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-91187/wirtschaftsweiser-lars-feld-haelt-spd-steuerplaene-fuer-schaedlich.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com